



© Angelo Kaunat

Eine nicht einfache Aufgabe, die sich in den Tourismusorten immer öfter stellt, ist der zeitgemäße Umbau klassischer „Tiroler Hotels“ mit ihren Satteldächern, ausladenden Balkonen und im Lauf der Jahre entstandenen heterogenen An- und Zubauten. Das Hotel Neuwirt in Schwendau im Zillertal ist ein derartiges Konglomerat, das im Zuge einer Neuausrichtung als Natur- und Aktivhotel zum Teil umgebaut werden sollte.

Dazu wurde der bestehende Dachstuhl des westlichen Bauteils ab der Decke über dem 2. Obergeschoß komplett abgetragen sowie sämtliche Balkone an der Nord-, West-, und Südseite entfernt. Im neuen Dachaufbau, dessen Form sich am Altbestand orientiert bzw. aufgrund der durch die Abstandsregelung definierten Vorgaben entwickelt wurde, entstanden sieben zweigeschossige Apartments mit vorgelagerten Terrassen. Mit einem großzügigen, hohen Wohnbereich und einer Schlafebene unter dem Dach bieten die sogenannten „Adlersuiten“ dem Gast exklusiven Wohnraum auf zwei Ebenen. Im 1. und 2. Obergeschoß wurden die bestehenden Zimmer renoviert und mit neuen Balkonen ausgestattet. Dazu wurde im Süden eine durchgehende Balkonzone als Holzkonstruktion vorgesetzt und im Norden konstruktiv zu einem Element zusammengefasste Balkone errichtet. Die gesamte Bestandsfassade des umgebauten Baukörpers wurde zur thermischen Verbesserung der Gebäudehülle wärmegedämmt und mit einer Schindelfassade umhüllt. Die einheitlich und in klarer Formensprache gestaltete Fassade trägt zur Beruhigung des Gesamtkomplexes bei und vermittelt nach Außen die Neuorientierung des Hotels. (Text: Claudia Wedekind)

## Ferienhotel Neuwirt

Dorf 138  
6283 Schwendau, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Architekturhalle Wulz-König**

BAUHERRSCHAFT  
**Ferienhotel Neuwirt**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Hofer & Heim OEG**

FERTIGSTELLUNG  
**2012**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSDATUM  
**12. Juni 2014**



© Angelo Kaunat



© Angelo Kaunat



© Angelo Kaunat

## Ferienhotel Neuwirt

### DATENBLATT

Architektur: Architekturhalle Wulz-König (Raimund Wulz, Manfred König)

Mitarbeit Architektur: Wolfgang Brabetz, Michael Schürer

Bauherrschaft: Ferienhotel Neuwirt

Tragwerksplanung: Hofer & Heim OEG

Fotografie: Angelo Kaunat

ÖBA: Albert Fankhauser, Schwendau

Bauphysik: Quadruple-M, Innsbruck

Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2010

Fertigstellung: 2012



© Angelo Kaunat



© Angelo Kaunat



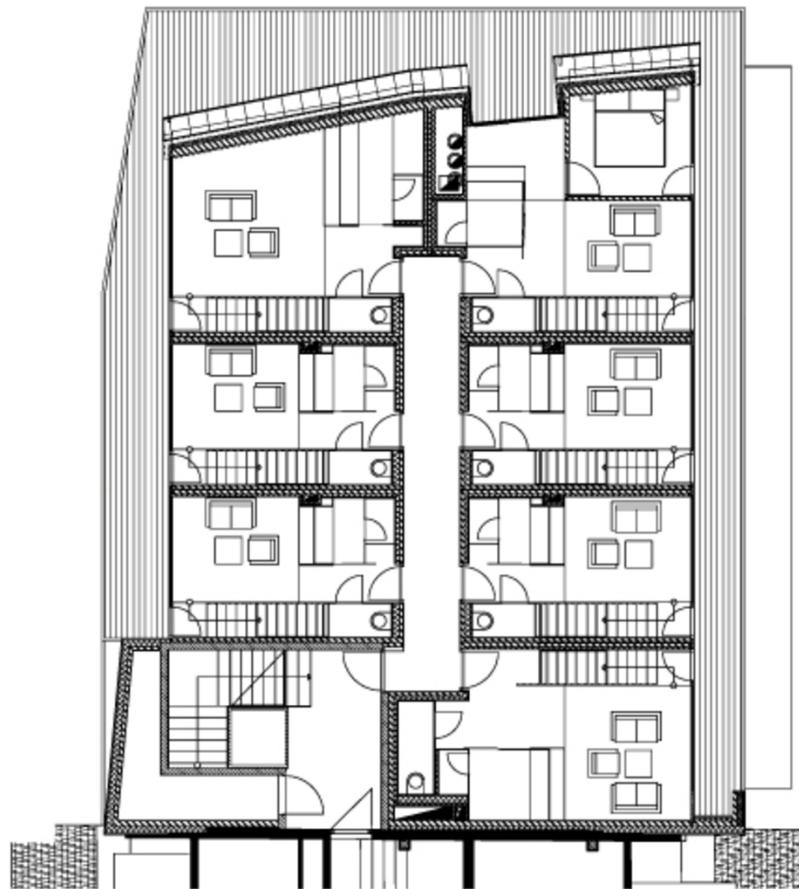
© Angelo Kaunat



© Angelo Kaunat

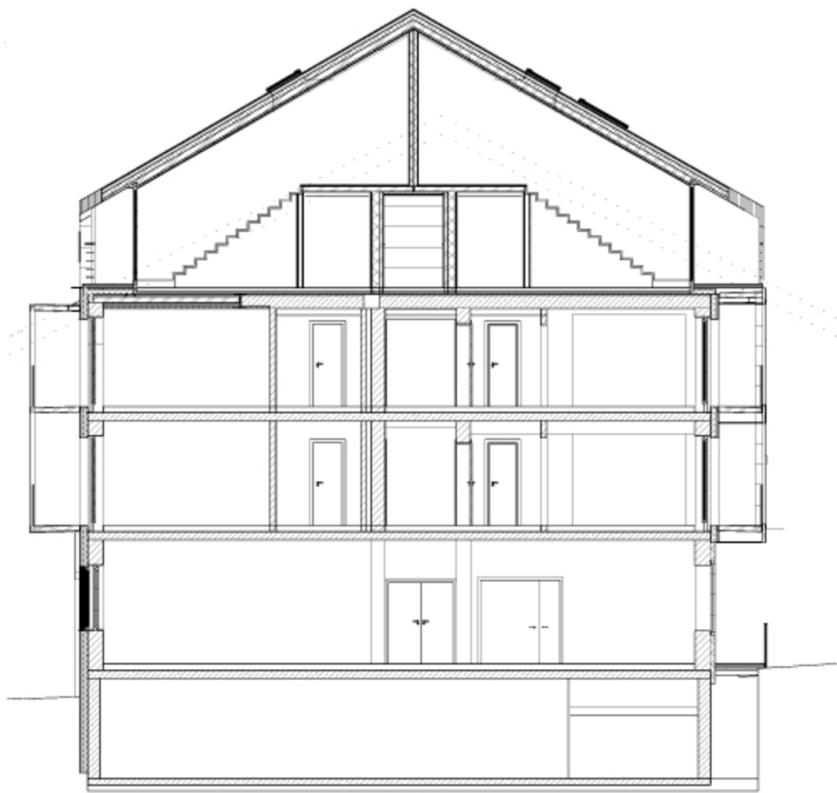


© Angelo Kaunat



Ferienhotel Neuwirt

Grundriss OG3



Schnitt